

BMU und BMWi zeichnen drei Energieeffizienz-Netzwerke aus

Energieeffizienz-Netzwerke fördern unternehmerisches Innovationspotential

Nachfrage nach Energiedienstleistungen steigt

Berlin, 03. April 2019 – Drei besonders innovative Energieeffizienznetzwerke erhielten heute vom Bundesumwelt- und Bundeswirtschaftsministerium eine Auszeichnung. Bei der Verleihung im Rahmen der Jahresveranstaltung der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke auf der Hannover Messe sagte Stefan Kapferer, Vorsitzender der BDEW-Hauptgeschäftsführung: „Die Netzwerke sind ein sehr wirkungsvoller Hebel, um die Energieeffizienz in den Unternehmen zu steigern. Im Gegensatz zu starren gesetzlichen Vorschriften lassen sie den Unternehmen die notwendige unternehmerische Freiheit, um innovative Lösungen zu entwickeln. Insgesamt beteiligen sich mittlerweile 115 BDEW-Mitgliedsunternehmen entweder als Träger oder als Teilnehmer an der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke.“

Nicht nur klassische Versorger, sondern auch Netzbetreiber und Wasserversorger können sich zu Netzwerken zusammenschließen. Der BDEW unterstützt die Netzwerk-Arbeit unter anderem mit der Austauschplattform „Impulsnetzwerk“, die Informationen rund um die Netzwerkarbeit bereitstellt.

„Durch den Erfahrungsaustausch und den Kompetenzgewinn in den Netzwerken werden viele zusätzliche Effizienzmaßnahmen umgesetzt. Davon profitiert der Energiedienstleistungsmarkt“, so Kapferer. Der Markt für Energiedienstleistungen wächst. Nach einer Studie der Bundesstelle für Energieeffizienz erwarten etwa 80 Prozent der Anbieter einen wachsenden Dienstleistungsmarkt. Auch drei Viertel der BDEW-Mitgliedsunternehmen rechnen laut einer BDEW-Umfrage mit einer stabilen bis steigenden Nachfrage. „Die Netzwerke erweisen sich als äußerst erfolgreiche Entwicklungslabore für neue Geschäftsideen, die sich am Markt behaupten. Das zeigt: Die Klimaziele sind ein wichtiger Wachstumstreiber für die Energiewirtschaft.“, so Kapferer.

Über die Initiative Energieeffizienz-Netzwerke

Die Initiative Energieeffizienz-Netzwerke ist Bestandteil des Nationalen Aktionsplans Energieeffizienz (NAPE) und des Aktionsprogramms

**BDEW Bundesverband
der Energie- und
Wasserwirtschaft e. V.**
Reinhardtstraße 32
10117 Berlin

Bereich Kommunikation
Jasmin Herbell
Pressereferentin
Telefon
+49 30 300199-1168
Telefax
+49 30 300199-4190
presse@bdew.de
www.bdew.de

Klimaschutz 2020 und wird von der Bundesregierung und 22 Verbänden und Organisationen der Wirtschaft getragen. Seit Start der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke im Dezember 2014 haben bundesweit bereits mehr als 220 Netzwerke unter Beteiligung von rund 2.000 Unternehmen ihre Arbeit aufgenommen. Viele Netzwerke haben die erste Netzwerkrunde bereits abgeschlossen und sich entschieden, ihre Zusammenarbeit in einer zweiten Runde fortzusetzen.